

Schulleiter/in Grundschule in Vollzeit

Naturschule am Brosepark
Berlin

Du bist bereits Schulleiter/in, Grundschullehrer/in mit 2. Staatsexamen oder Quereinsteiger/in mit Lehrerfahrung im Grundschulbereich? Du bringst Begeisterung an der Arbeit mit Kindern und Offenheit gegenüber Neuem mit? Du möchtest gern in einem sich unterstützenden Team arbeiten? Du liebst es, viel Zeit in der Natur zu verbringen, und am weiteren Aufbau einer noch jungen Schule mitzuwirken? Dann bewirb Dich bei uns als

Schulleiter/in und Lehrer/in Grundschule in Vollzeit spätestens ab August 2019

Unsere liebevolle und engagierte Schulleiterin wird leider im Sommer mit ihrer Familie aus Berlin wegziehen, und so suchen wir dringend Ersatz. Da unsere Schule noch recht klein ist, halten sich die Leitungsaufgaben in Grenzen und der Fokus der Stelle liegt auf dem Unterrichten.

Wir heißen Bewerber/innen aller Nationalitäten und konfessioneller Hintergründe herzlich willkommen. Toleranz, Offenheit, Neugier und Einsatzbereitschaft sind uns am wichtigsten. Was Du noch nicht weißt oder kannst, darin unterstützen wir Dich gerne. Wir bieten Dir eine faire Bezahlung unter Berücksichtigung der Leitungsverantwortung und eine tolle Arbeitsumgebung.

Etwas über uns

Die Naturschule am Brosepark liegt im schönen Stadtteil Niederschönhausen im Norden Berlins. Die Schule wurde 2017 als Grundschule in freier Trägerschaft genehmigt. Der langjährig erfahrene und staatlich anerkannte Schulträger Freie Waldschule Pankow e.V. ist auch Träger unserer Schule. Alle unserer Lehrer/innen sind direkt beim Träger angestellt.

Unsere Kinder lernen in liebevoll eingerichteten Lernräumen, verbringen aber auch so viel Zeit wie möglich draußen im Wald, im Botanischen Volkspark oder auf unserem Grundstück im Brosepark. Die Buslinie 107 bringt uns schnell und direkt hinaus aus der quirligen Stadt in die ruhige Natur. Die Natur ist ein wunderbarer Lernort, nicht nur für das Lernen über Pflanzen und Tiere, über Wetter und Klima, die Jahreszeiten, über Orientierung im Raum, das Einschätzen von Dimensionen, sondern auch über uns selbst, für die eigene Selbstwahrnehmung und ein gutes Miteinander.

Unser Tag beginnt immer mit dem Begrüßen und Willkommenheißen jedes einzelnen Kindes und einem anschließenden Morgenkreis unter freiem Himmel, wo wir uns mit Liedern und kurzen Gesprächen auf den Tag einstimmen. An den Tagen, an denen wir drinnen lernen, folgen mehrere Lernzeiten mit ausreichend Zeit für Erholung und Spiel. Mindestens einmal in der Woche fahren wir für einen ganzen Tag in die Natur, egal bei welchem Wetter.

Unsere aktuell 30 Kinder der Klassenstufen 1 bis 3 lernen in 2 jahrgangsübergreifenden, kleinen Lerngruppen mit je einem/einer Lehrer/in und einem /einer Erzieher/in. Jedes Jahr

werden etwa 15 Lernanfänger hinzukommen, so dass die Schule in den nächsten Jahren auf insgesamt 90 Kinder der Klassenstufen 1 bis 6 anwachsen wird. Die Lernbegleiter/innen werden durch Praktikant/innen und Freiwillige tatkräftig unterstützt. Dadurch ist es uns und vielleicht bald Dir möglich, jedem Kind die notwendige Aufmerksamkeit zu schenken, um gut lernen und sich gut entwickeln zu können.

Dabei setzen wir nicht auf den künstlichen Druck von Noten, sondern nach den Erfahrungen u.a. aus der Wildnis- und Montessori-Pädagogik auf die Neugier, die intrinsische Lernmotivation des Kindes und den Erfolg durch Lernen durch Herz und Hand. Unser Unterricht ist in Teilen direktiv und lässt doch jedem Kind viel Raum zur eigenen Entfaltung.

Unsere Kinder lernen bilingual in Deutsch und Englisch nach einem immersiven Konzept. Teile unseres Teams sind englische Muttersprachler, die ganz natürlich mit den Kindern auf Englisch kommunizieren.

Ein großer Baustein unserer kleinen Naturschule ist die immer mehr gelebte Verbindungskultur zwischen Menschen jeglichen Alters untereinander und der Natur als unserem Lebensraum, eine Beziehungsqualität, die größtmögliches Lernen auf allen Ebenen für alle Beteiligten der Schule ermöglicht und fördert. Achtsamkeit, gegenseitiger Respekt, wertschätzende Kommunikation und liebevoller Umgang miteinander schaffen ein Werteklima, welches Vielseitigkeit als Bereicherung erleben lässt und welches geprägt ist von Authentizität der Einzelnen, ihren individuellen Stärken und persönlichen Qualitäten. Durch eine gelebte Verantwortungshaltung entsteht Teilhabe und ein Zugehörigkeitsgefühl. Wegweisend für unsere Ausrichtung sind hierbei das von Jon Young und dem 8-Shield-Institut entwickelte wildnisphilosophische Modell des lebenslangen Lernens in Kreisen und Elemente der Gemeinschaftsbildung von Sobonfu Some'.

In unserer Naturschule prägen und durchziehen immer mehr Methoden aus der Wildnispädagogik wie Lieder, Storytelling und Coyote-Teaching das tägliche Lernen. Sie holen die Kinder bei ihrer Neugier ab und fördern eine aufmerksame Wahrnehmung ihrer Umgebung. Die Lernbegleiter/innen ermutigen die Kinder durch offene Fragen, tiefer in den Sachverhalt einzutauchen und selbst Antworten auf ihre Fragen zu finden. Dadurch wird die Welt um die Kinder herum immer spannender.

Deshalb lässt sich das Coyote-Mentoring auch so gut mit der Montessori-Pädagogik kombinieren, die mit der gleichen inneren Haltung und verschiedenen Materialien den Kindern immer wieder neue Anreize gibt, sich neuen Aufgaben zu stellen und neugierig zu bleiben.

Jetzt bist Du am Zug

Wenn wir Dein Interesse geweckt haben, dann schick uns bitte Deinen Lebenslauf und erzähl uns etwas über Dich und was Dich antreibt. Schick es alles bitte an buero@naturschule-am-brosepark.de. Wir melden uns dann schnell bei Dir.

Wenn Du noch mehr über uns erfahren möchtest, dann schau mal unter www.naturschule-am-brosepark.de nach.